



Fachdienst Migration

17.01.2017



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

ESF

Europäischer
Sozialfonds

**HIER INVESTIERT EUROPA
IN DIE ZUKUNFT UNSERES LANDES.**

www.europa.sachsen-anhalt.de



RAMBOLL

„Weiterentwicklung von neun Ausländerbehörden des Landes Sachsen-Anhalt“

Die Ausländerbehörde des Landkreises Börde ist eine von neun Ausländerbehörden die an dem Projekt „Weiterentwicklung von neun Ausländerbehörden des Landes Sachsen-Anhalt“ teilnehmen. Das Projekt im Auftrag des Ministeriums für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt wird zu 80% aus Mittel des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Ziel des Projekts ist es, die Handlungsfähigkeit der Ausländerbehörden langfristig sicherzustellen. Dabei liegt der Fokus auf einer verstärkten Dienstleistungsorientierung und auf dem Auf- und Ausbau von Willkommensstrukturen. Schwerpunkte des Projekts sind die Analyse der Organisationsstrukturen und -prozesse, ein Strategieprozess und die Personalentwicklung der Führungskräfte und Beschäftigten. Ein wichtiger Aspekt ist weiterhin die Vernetzung der Ausländerbehörde mit weiteren internen und externen Akteuren. In der zweijährigen Projektlaufzeit wird die Ausländerbehörde von einem externen Beraterteam der Firmen Ramboll Management Consulting und IMAP begleitet.

Kontakt:

Fachdienst Migration
Corinna Sladky
Gerikestraße 5
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-2302
Telefax: +49 3904 7240-52302
E-Mail: migration@boerdekreis.de